

NOVEMBER

Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir, dass Menschen, die unter Depressionen oder Burnout leiden, geholfen werde, ein Licht zu finden, das ihnen neue Lebensfreude eröffnet.

1 Mo + H ALLERHEILIGEN**Omnium Sanctorum**

Off vom H, Te Deum, 2. Vp vom H, Komplet vom So nach der 2. Vp

w **M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegens (MB II 560)

L 1: Offb 7,2–4,9–14

APs: Ps 24,1–2,3–4,5–6

(R: vgl. 6; GL 653,3)

L 2: 1 Joh 3,1–3

Ev: Mt 5,1–12a

Am Hochfest **Allerheiligen** feiern wir die zahllosen ungenannten Heiligen, die bereits in der beseligenden Anschauung Gottes im Himmel leben.

Wo zu Allerheiligen nachmittags bereits im Blick auf **Allerseelen** Totenfeiern üblich sind, soll in ihnen nicht nur die Trauer, sondern im fürbittenden

Gebet für die Armen Seelen im Fegfeuer auch die Hoffnung und das österliche Heilsgeheimnis der Auferstehung zum Ausdruck kommen.

Segnung der Gräber, s. Benediktionale 72.

Ablassgewinnung zu Allerheiligen und Allerseelen (ankündigen und erklären) (s.S. 20f):

„Ablass ist der Nachlass zeitlicher Strafe vor Gott für Sünden, deren Schuld schon getilgt ist; ihn erlangt der entsprechend disponierte Gläubige unter bestimmten festgelegten Voraussetzungen durch die Hilfe der Kirche, die im Dienst an der Erlösung den Schatz der Sühneleistungen Christi und der Heiligen autoritativ verwaltet und zuwendet“ (c. 992 CIC). „Jeder Gläubige kann Teilablässe oder vollkommene Ablässe für sich selbst gewinnen oder fürbittweise Verstorbenen zuwenden“ (c. 994 CIC).

Die nach der Vergebung der Schuld noch verbleibenden Sündenstrafen können in diesem Leben durch Gebet und Opfer gesühnt werden. Sie werden aber auch durch einen vollkommenen Ablass getilgt. Den Verstorbenen, die in der Gnade Gottes aus diesem Leben scheiden, jedoch noch Sündenstrafen im Fegfeuer (Purgatorium, Reinigungsort) erleiden müssen, können wir fürbittweise Ablässe zukommen lassen.

Vom 1. bis 8. November kann täglich einmal ein **vollkommener Ablass** für die Verstorbenen gewonnen werden. Neben den üblichen Voraussetzungen (Beichte, wobei eine zur Gewinnung

mehrerer vollkommener Ablässe genügt; entschlossene Abkehr von jeder Sünde; Kommunionempfang; Gebet nach Meinung des Heiligen Vaters [= in den Anliegen des Papstes] – Die Bedingung, das Bußsakrament zu empfangen, kann mehrere [etwa 20] Tage vorher oder danach erfüllt werden) sind erforderlich:

a) am Allerseelentag (einschließlich 1. November ab 12 Uhr): Besuch einer Kirche oder öffentl. Kapelle, Gebet des Herrn und Glaubensbekenntnis; oder

b) vom 1. bis zum 8. November: Friedhofsbesuch und Gebet für die Verstorbenen.

Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, erlangt man einen **Teilablass** für die Verstorbenen. Ein solcher kann an diesen und auch an den übrigen Tagen des Jahres durch Friedhofsbesuch oder die Ld oder Vp aus dem Stundengebet für die Verstorbenen bzw. durch das „Réquiem ætérnam“ (Introitus der Allerseelenmesse/Messe für Verstorbene II: „Réquiem ætérnam dona eis, Dómine: et lux perpétua luceat eis“ – „Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen“) wiederholt gewonnen werden.

2 Di ALLERSEELEN**In commemoratione omnium fidelium defunctorum**

Off von Allerseelen: Com Verstorbene, Komplet vom So nach der 2. Vp

v/s **M** von Allerseelen I (MB I 316/570, II² 826), Prf Verstorbene, feierlicher Schlussegens (MB II² 564)

v/s **M** von Allerseelen II (MB I 317, II² 828), Prf Verstorbene, feierlicher Schlussegens (MB II² 564)

v/s **M** von Allerseelen III (MB I 318, II² 829), Prf Verstorbene, feierlicher Schlussegens (MB II² 564)

L und Ev: freie Auswahl aus dem Lektionar für die Verstorbenen (ML B/II 428–443, VI 689–705 oder VII 401–504)

Jeder Priester darf diese **drei Messen** feiern, aber nur für eine ein Stipendium annehmen; die zweite muss für alle Verstorbenen, die dritte nach der Meinung des Heiligen Vaters [= in den Anliegen des Papstes] gefeiert werden (Ausnahme bei Abführung der Stipendien an das Bonifatiuswerk, zur Förderung der Diasporaseelsorge, vgl. Abl 1993, S. 441).

Im 2. Weltkrieg vermisste Priester:

Bendl Josef
Eith Adolf
Epple Benedikt
Hummler Andreas
Schindelmayer Josef (?)
Wießner Heinrich

† 1992 Kusterer Joh. Ev., Pfr. i.R., Steinekirch (82)

† 1993 Schwarz Max, GR, Pfr. i.R., Vilgertshofen (85)

† 1997 Closs P. Lothar OSB, Dr., St. Ottilien (72)
 † 2003 Wik Albert, GR, Pfr. i.R., Waltenhofen-Mem-
 hölz (95)

3 Mi

der 31. Woche im Jahreskreisg **Hl. Hubert**, Bischof von Lüttich (RK)g **Hl. Pirmin**, Abtbischof, Glaubensbote
am Oberrhein (RK)g **Hl. Martin von Porres**, Ordensmanng **Sel. Rupert Mayer**, Ordenspriester
(DK, für RK geplant)**Off** vom Tag oder von einem g (hl.
Martin von Porres: eig BenAnt
und MagnAnt)gr **M** vom Tag

L: Röm 13,8–10

Ev: Lk 14,25–33

w – vom hl. Hubert (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: 1 Kor 9,24–27

Ev: Mt 24,42–47

w – vom hl. Pirmin (Com Bi oder Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Eph 3,2–3a.5–11

Ev: Lk 9,57–62

w – vom hl. Martin (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Phil 4,4–9

Ev: Mt 22,34–40

w – vom sel. Rupert (Com Or, Oration
s. Anhang, MB Eigenfeiern² 30)L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB (ML Eigenfeiern² 46):

L: 2 Tim 4,1–5

Ev: Joh 10,11–16

4 Do **G** **Hl. Karl Borromäus**, Bischof von
Mailand**Priesterdonnerstag** – monatl. Gebets-
tag um geistliche Berufe – Fürbitte**Off** vom Gw **M** vom hl. Karl (Com Bi)

L: Röm 14,7–12

Ev: Lk 15,1–10

oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 12,3–13

Ev: Joh 10,11–16

w – um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL† 2001 Kaiser Anton, Pfr. i.R., Nonnenhorn (85) [20.
Todestag]† 2017 Knebel Karlheinz, Bischofsvikar, Domkapitu-
lar, Prälat, Generalvikar von 2008–2010 und
2010–2012 (66)

5 Fr

der 31. Woche im Jahreskreis**Herz-Jesu-Freitag****Off** vom Taggr **M** vom Tag

L: Röm 15,14–21

Ev: Lk 16,1–8

w – vom Herz-Jesu-Freitag (MB II²
1132), Prf Herz-JesuL und Ev vom Tag oder aus den
AuswL

† 1994 Riedmayr Georg, GR, Pfr. i.R., Zuchering (63)

† 1999 Wirth Paul, Dr. iur.can., Prälat, Domkapitular,
Offizial, Hausgeistlicher der Karmelitinnen in
Welden (66)† 2010 Geis P. Franz SAC, Seelsorgl. Mitarbeiter, Im-
menstaad/Friedberg (81)

† 2019 Lutz Josef, Pfr., Aufkirch (81)

6 Sa

der 31. Woche im Jahreskreisg **Hl. Leonhard**, Einsiedler von Limoges
(RK)g **Marien-Samstag** –**Herz-Mariä-Samstag****Off** vom Tag oder von einem ggr **M** vom Tag

L: Röm 16,3–9.16.22–27

Ev: Lk 16,9–15

w – vom hl. Leonhard (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den
AuswL, zB:

L: Phil 3,8–14

Ev: Mt 13,44–46

w – Unbeflecktes Herz Mariä, Prf Ma-
ria (zB MMB 179)L und Ev vom Tag oder aus ML V
775ff oder MMB-ML 100

† 2003 Seiter Hugo, Pfr. i.R., Baiershofen (93)

Off: Psalterium 4. Woche

1. Vp vom Sonntag

7 So + **32. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der g des hl. Willibrord entfällt.

Off vom Sonntag, Te Deumgr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, fei-
erlicher Schlusssegen

L 1: 1 Kön 17,10–16

APs: Ps 146,6–7.8–9b.9c–10
(R: 1a; GL 58,1)

L 2: Hebr 9,24–28

Ev: Mk 12,38–44

(oder 12,41–44)

† 1993 Schilcher Ambrosius, Prälat, Direktor i.R. der
Kath. Jugendfürsorge (85)8 Mo **der 32. Woche im Jahreskreis****Off** vom Taggr **M** vom Tag

L: Weish 1,1–7

Ev: Lk 17,1–6

- † 2000 Mocha Erich, Pfr. i.R., Wörnitzstein (84)
 † 2001 Bertele Egon, Kommorant, Kissing (80) [20. Todestag]
 † 2003 Jäger P. Harald OSB, St. Ottilien (92)
 † 2010 Rauwolf Joseph, GR, Pfr. i.R., Kaufbeuren (89)
 † 2012 Haug Benno, Pfr. i.R., Honsolgen (88)
 † 2013 Kopic Marijan (Rastičevo-Kupres/BiH), Pfadm. i.R. in Finningen, Sarajevo (76)
 † 2017 Brandmair Adalbert, Pfr., Leiter der Klinikseelsorge, Günzburg (52)

**9 Di F WEIHETAG DER
LATERANBASILIKA**

In Dedicazione basilicae Lateranensis
 Omnium urbis et orbis ecclesiarum mater et caput (Mutter und Haupt aller Kirchen der Stadt Rom und des Erdkreises)

Off vom F, Te Deum

- w **M** vom F (Com Kirchweihe), Gl, Prf Kirchweihe, feierlicher Schlusssegen (MB II 562)
 L: Ez 47,1–2.8–9.12 oder
 1 Kor 3,9c–11.16–17
 APs: Ps 46,2–3.5–6.8–9
 (R: vgl. 5; GL 550)
 Ev: Joh 2,13–22

- † 2008 Fischer Erwin, Pfr. i.R., Ottobeuren (84)
 † 2019 Kuen Johannes, Pfr. i.R., Wiesenbach (79)

- † 2009 Bickelbacher Alfred, GR, Pfr. i.R., Willmatshofen (80)
 † 2010 Gienger Hermann, Ständiger Diakon i.R., Bubesheim (79)

12 Fr G Hl. Josaphat, Bischof von Polozk in Weißrussland, Märtyrer

Off vom G

- r **M** vom hl. Josaphat (Com My oder Bi)
 L: Weish 13,1–9
 Ev: Lk 17,26–37
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 4,1–7.11–13
 Ev: Joh 17,20–26

- † 1996 Efinger P. Beda OFM, Dettelbach (86) [25. Todestag]

13 Sa der 32. Woche im Jahreskreis

- g Hl. Stánislaus Kostka, Novize (DK)**
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder von einem g (hl. Stánislaus: StB Eigenfeiern 85)

- gr **M** vom Tag
 L: Weish 18,14–16; 19,6–9
 Ev: Lk 18,1–8
 w – vom hl. Stánislaus
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (Com Or) zB (ML Eigenfeiern² 48):

10 Mi G Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer

- Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt
 w **M** vom hl. Leo (Com Pp oder Kl)
 L: Weish 6,1–11
 Ev: Lk 17,11–19
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 39,6–10
 Ev: Mt 16,13–19

Todestag des Augsburgers Glaubenszeugen Franz Xaver Schweyer (1935)

- † 2002 Bär Franz, Pfr. i.R., Aulendorf (93)

11 Do G Hl. Martin, Bischof von Tours

- Off** vom G, Ant zum Invitorium, Ld und Vp eig
 w **M** vom hl. Martin
 L: Weish 7,22 – 8,1
 Ev: Lk 17,20–25
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 61,1–3a
 Ev: Mt 25,31–40

Kinder- und Lichtersegnung (Martinstag), s. Benediktionale 79.

- † 1994 Schmierer Georg, GR, Leiter der Eheberatungsstelle der Diözese Augsburg (60)
 † 1999 Gollan Franz (Ermland), Pfr. i.R., Parsberg (87)

- L: Weish 4,7–15
 Ev: Mk 10,17–21
 w – vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

- † 2017 Sarić P. Mirko OP, Benefiziat, Augsburg (78)

Off: Psalterium 1. Woche
 1. Vp vom Sonntag

14 So + 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- Off** vom Sonntag, Te Deum
 gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen
 L 1: Dan 12,1–3
 APs: Ps 16,5 u. 8.9–10.2 u. 11
 (R: vgl. 1; GL 312,3)
 L 2: Hebr 10,11–14.18
 Ev: Mk 13,24–32

Welttag der Armen – in der Predigt zu Werken der Barmherzigkeit anregen – Fürbitte

Papst Franziskus regte zum Abschluss des Außerordentlichen Heiligen Jahres 2015/2016 an, „dass am 33. Sonntag im Jahreskreis in der ganzen Kirche der **Welttag der Armen** begangen werden soll. Das wird die würdigste Vorbereitung für die Feier des Christkönigs sonntags sein,

denn Jesus Christus hat sich mit den Geringen und den Armen identifiziert und wird uns nach den Werken der Barmherzigkeit richten (vgl. Mt 25,31–46). Es wird ein Tag sein, der den Gemeinden und jedem Getauften hilft, darüber nachzudenken, wie die Armut ein Herzensanliegen des Evangeliums ist und dass es keine Gerechtigkeit noch sozialen Frieden geben kann, solange Lazarus vor der Tür unseres Hauses liegt (vgl. Lk 16,19–21). Dieser Tag wird auch eine echte Form der Neuevangelisierung darstellen (vgl. Mt 11,5), durch die das Antlitz der Kirche in ihrer ständigen pastoralen Umkehr erneuert wird, um Zeugin der Barmherzigkeit zu sein“ (Misericordia et misera 21).

Zählung der Gottesdienstteilnehmer

- † 2002 Orf P. Hermann Maria OSB, Krankenhaus-seelsorger, Ottobeuren (77)
 † 2010 Felber Franz SDB, Seelsorger i.R., Untrasried-Hopferbach (70)
 † 2011 Schäffler P. Siegfried SDB, GR, Memmingen (96) [10. Todestag]
 † 2012 Denzle Heribert, Pfr. i.R., Berkheim (69)
 † 2018 Mayer Michael, GR, Pfr. i.R., Dekan i.R., Erkheim (87)

15 Mo G **Hl. Albert der Große**, Ordensmann, Bischof von Regensburg, Kirchenlehrer (DK, RK, GK)
 Der g des hl. Leopold (RK) entfällt.
Off vom G (StB Eigenfeiern 88)
 w **M** vom hl. Albert (Com Bi oder Kl)

w – Ev: Lk 19,11–28
 von der hl. Gertrud (Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 3,14–19
 Ev: Joh 15,1–8

- † 1991 Weber P. Franz OSB, DDr., Augsburg-St. Stephan (86) [30. Todestag]
 † 1995 Ott Alexander (Dresden), Pfr. i.R., Günzach (80)

18 Do **der 33. Woche im Jahreskreis**
g **Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom**
Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
 gr **M** vom Tag
 L: 1 Makk 2,15–29
 Ev: Lk 19,41–44
 w – vom Weihetag der Basiliken, Prf Ap I
 L: Apg 28,11–16.30–31
 Ev: Mt 14,22–33

Papst Franziskus hat angeregt, jährlich einen **Gebetstag für Opfer sexuellen Missbrauchs** zu begehen. Die Deutsche Bischofskonferenz hat für Deutschland erstmals 2018 festgelegt, diesen Gebetstag im zeitlichen Umfeld des durch den Europarat initiierten „Europäischen Tages zum Schutz von Kindern vor sexueller

L: 1 Makk 1,10–15.41–43.54–57.62–64
 Ev: Lk 18,35–43
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 15,1–6
 Ev: Mt 13,47–52

- † 2001 Mainka P. Rudolf CMF, Dr., Weißenhorn (75) [20. Todestag]
 † 2010 Lutz Friedrich, Seelsorger in Bad Wörishofen (70)

16 Di **der 33. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Margareta**, Königin von Schottland
Off vom Tag oder vom g
 gr **M** vom Tag
 L: 2 Makk 6,18–31
 Ev: Lk 19,1–10
 w – von der hl. Margareta (Com Hl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 58,6–11
 Ev: Joh 15,9–17

17 Mi **der 33. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Gertrud von Helfta**, Ordensfrau, Mystikerin (RK; GK: 16. Nov.)
Off vom Tag oder vom g
 gr **M** vom Tag
 L: 2 Makk 7,1.20–31

Ausbeutung und sexuellem Missbrauch“ zu begehen. Dieser findet bereits seit 2015 jeweils am 18. November statt. Ziel des europäischen Tages ist es, Impulse für einen verbesserten Kinderschutz zu geben und die Gesellschaft weiterhin für die Thematik des sexuellen Kindesmissbrauchs zu sensibilisieren.

Mit dem Gebetstag für die Opfer sexuellen Missbrauchs unterstützen die deutschen Bischöfe das Anliegen von Papst Franziskus, der den nationalen Bischofskonferenzen seine Bitte zur Einrichtung eines „Tages des Gebetes und der Buße für die Opfer sexuellen Missbrauchs“ übermittelt hatte.

Liturgische Materialien sind unter www.dbk.de/themen/sexueller-missbrauch/gebetsstag/ abrufbar.

- † 1951 Eberle Franz Xaver, Dr. theol. et oec. publ., Weihbischof und Dompropst, Generalvikar von 1927 bis 1942, Kapitularvikar 1930 (77) [70. Todestag]
 † 2017 Hatzack Idmar, Ständiger Diakon i.R., Türkheim (83)

19 Fr G **Hl. Elisabeth**, Landgräfin von Thüringen (RK; GK: 17. Nov.)
Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
 w **M** von der hl. Elisabeth, eig Prf
 L: 1 Makk 4,36–37.52–59
 Ev: Lk 19,45–48
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Joh 3,14–18
 Ev: Lk 6,27–38

† 1995 Weiß P. Gilbert OSB, St. Ottilien (83)
 † 2002 Zwickel, Erwin, Pfr. i.R., Ronsberg (76)

20 Sa der 33. Woche im Jahreskreis

g Marien-Samstag

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag

L: 1 Makk 6,1–13

Ev: Lk 20,27–40

w – vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

† 1999 Wirth Karl, GR, Pfr. i.R., Dürrwangen (90)
 † 2004 Kilian Rudolf (Rottenburg-Stuttgart), Dr., Univ.-Prof., Augsburg (70)
 † 2005 Skulimowski P. Adalbert SSCC, München (60)
 † 2010 Nyul William, Pfr. i.R., Mittelneufnach (79)

Off: 1. Vp vom Christkönigssonntag

M: am Abend: vom H

21 So + H CHRISTKÖNIGSSONNTAG

Domini nostri Iesu Christi

Universorum Regis

34. = letzter Sonntag im Jahreskreis

Der G Unsere Liebe Frau von Jerusalem entfällt.

Off vom H, Te Deum, Psalmen der Kleinen Hore v. So der 1. Woche

L: Dan 1,1–6.8–20

Ev: Lk 21,1–4

oder aus den AuswL, zB:

L: Hos 2,16b.17b.21–22

Ev: Mt 25,1–13

† 2001 Regele P. Waldemar CMM, Wallfahrts-Benefiziat, Maria Beinberg (72) [20. Todestag]

23 Di der 34. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Kolumban**, Abt von Luxeuil und von Bobbio, Glaubensbote im Frankenreich (RK, GK)

g **Hl. Klemens I.**, Papst, Märtyrer

Off vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag

L: Dan 2,31–45

Ev: Lk 21,5–11

w – vom hl. Kolumban (Com Gb oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 52,7–10

Ev: Lk 9,57–62

r – vom hl. Klemens (Com My oder Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 5,1–4

Ev: Mt 16,13–19

w **M** vom H (MB II 261), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusssegen (MB II 548/I)

L 1: Dan 7,2a.13b–14

APs: Ps 93,1.2–3.4–5

(R: 1a; GL 52,1)

L 2: Offb 1,5b–8

Ev: Joh 18,33b–37

Vollkommener Ablass: gemeinschaftliches Gebet „O liebster Jesus“ zur Weihe der Menschheit an Jesus Christus, den König; s.S. 20f. Text: Handbuch der Ablässe, Città del Vaticano 2008, S. 48f.

† 1992 Breitenbach P. Wolfgang OSB, Augsburg-St. Stephan (76)

† 1994 Dosenberger P. Anton SAC, Chefredakteur, Verlagsleiter, Regens des Past.theol. Inst., Friedberg (53)

† 2001 Ott Alois, GR, Pfr., Rohrenfels (69) [20. Todestag]

† 2005 Strehle Erwin, Pfr. i.R., Kirchheim (83)

† 2016 Ziegelbauer Max, Titularbischof von Lapda, Weihbischof em., Dompropst i.R., Leiter des Bischöfl. Seelsorgeamtes, Bischofsvikar für Kirche und Kultur (93)

Off: Psalterium 2. Woche

22 Mo G Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

r **M** von der hl. Cäcilia (Com My oder Jf)

† 2012 Baur Andreas, Prälat, Domkapitular i.R., Leiter des Schulreferates 1981–1992, Stadtbergen-Leitershofen (90)

24 Mi G Hl. Andreas Dŭng-Lạc, Priester, Märtyrer, und Gefährten, Märtyrer

Off vom G (Com My; StB III² 1367 bzw. 1374 oder Ergänzungsheft S. 12–15)

r **M** vom hl. Andreas und den Gefährten (Oration s. Anhang; MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 19 bzw. Handreichung 2010, S. 42 bzw. Ergänzungsheft zur 2. Auflage, S. 11 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1247) (Com My)

L: Dan 5,1–6.13–14.16–17.23–28

Ev: Lk 21,12–19

oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 3,1–9 (ML VI 505)

oder 1 Kor 1,17–25

(ML VI 123)

Ev: Mt 10,17–22 (ML VI 828)

Zu Anfang des 16. Jahrhunderts wurde dem vietnamesischen Volk das Evangelium verkündet. In der Zeit vom 17. bis zum 19. Jahrhundert, vor allem unter der Herrschaft des Kaisers Minh-Mang (1820–1840), mussten viele Christen ihr

Leben als Märtyrer hingeben. Unter ihnen waren Bischöfe, Priester, Ordensleute, Katechisten und Laien. Um ihres Glaubens willen erlitten sie vielfältige Qualen und wurden zu Zeugen der Kirche Christi. Zu den 117 Männern und Frauen, die der hl. Papst Johannes Paul II. am 19. Juni 1988 heiliggesprochen hat, gehört auch der Priester **Andreas Dũng-Lạc**, der am 21. Dezember 1839 enthauptet worden ist.

† 1994 Böhler Josef, GR, Pfr. i.R., Berkheim (83)

† 2003 Huber Anton, Prälat, Pfr. i.R., Dießen (81)

25 Do **der 34. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Katharina von Alexandrien**,
 Jungfrau, Märtyrin
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag
 L: Dan 6,12–28
 Ev: Lk 21,20–28
r – von der hl. Katharina (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den
 AuswL, zB:
 L: Röm 5,1–5
 Ev: Lk 9,23–26

† 1996 Bader Robert, Dr. phil., Pfr. i.R., Willishausen (84) [25. Todestag]

26 Fr **der 34. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Konrad und hl. Gebhard**, Bischöfe von Konstanz (DK, RK)
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag
 L: Dan 7,2–14
 Ev: Lk 21,29–33
w – von den hll. Konrad und Gebhard (Com Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 44,1–2.3b–4.7.10.14–15
 Ev: Lk 10,1–9

† 2000 Heggenstaller Paul, GR, Pfr. i.R., Weilheim (90)

27 Sa **der 34. Woche im Jahreskreis**
g **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag
 L: Dan 7,15–27
 Ev: Lk 21,34–36
w – vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

† 2008 Nold Karl, GR, Pfr. i.R., Ehrendekan, Waltenhofen (105)

† 2009 Hofmann Franz Xaver, GR, Benefiziat, Le-gau-Lehenbühl (97)

ADVENT TEMPUS ADVENTUS

„Die Adventszeit hat einen doppelten Charakter: sie ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen. Andererseits lenkt die Adventszeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist die Adventszeit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung“ (GOK 39).

Messe: Mit dem 1. Adventssonntag beginnt das **Lesejahr C** für die Sonntagslesungen (**ML C/III „Lukas“**) und die **Lesereihe II** für Wochentagslesungen und Offizium. Wenn nicht anders angegeben, wird in der Regel eine der Advents-Prf ausgewählt.

An jenen Wochentagen im Advent, auf die kein H, F oder G fällt, stehen bis zum 16. Dezember für die Messfeier folgende Formulare zur Wahl:

- **Messe vom Wochentag;**
- **Messen eines/einer Heiligen**, dessen/deren Gedächtnis vorgesehen oder der/die an diesem Tag im MartRom verzeichnet ist (vgl. IGMR/GRM 355b);
- **Roratemesse** (MB II² 890 bzw. MMB 10, in weißer Farbe, ohne Gloria) mit den laufenden Tageslesungen;
- **Sonstige Marien-Messen** (MMB 1–20) **nur in Marienwallfahrtskirchen** („die Erlaubnis wird jedoch nur für auswärtige Priester gegeben oder sooft die Messe für Pilger gefeiert wird“), jedoch mit Tageslesungen (MMB-PE 31);
- **Messen für besondere Anliegen oder zu verschiedenen Anlässen oder Votivmessen** von den Mysterien des Herrn oder zu Ehren der seligen Jungfrau Maria, der Engel, eines Heiligen oder aller Heiligen **nur dann**, wenn eine echte Notwendigkeit besteht oder die pastorale Situa-

tion es erfordert; in diesem Fall auch an G (IGMR/GRM 376f);

- eine **Begräbnismesse** ist an allen Tagen möglich, außer an den gebotenen Hochfesten und den Adventssonntagen (IGMR/GRM 380);
- **Messen für Verstorbene** nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag – auch an G möglich (IGMR/GRM 381).

Te Deum, Gl und Cr werden nur dann gebetet, wenn sie an den einzelnen Tagen angegeben sind.

An allen festfreien Tagen im Advent ist es möglich, bei der Messfeier als Bußgesang das „**Rorate cæli**“ („Ihr Himmel, tauet“) zu wählen (GL 234).

Die **Perikopen** der Wochentage (**ML IV**) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

„Die Lesungen sind den approbierten Ausgaben zu entnehmen“ (PE 14).

„Die biblischen Lesungen und die der Heiligen Schrift entnommenen Gesän-

ge der Messfeier dürfen nicht weggelassen noch vermindert werden. Erst recht dürfen die biblischen Lesungen nicht durch andere, nichtbiblische Lesungen ersetzt werden“ (PE 12). Die **drei Lesungen, die an Sonntagen und Hochfesten** angegeben sind, „sind unbedingt vorzutragen“ (IGMR/GRM 357).

Segnung des Adventskranzes, s. Benediktionale 25.

„Während des Advents ist der Altar mit **Blumen** in jener Zurückhaltung zu schmücken, die dem Charakter dieser Zeit entspricht, so dass die volle Freude über die Geburt des Herrn nicht vorweggenommen wird“ (IGMR/GRM 305). Ebenso sind „die **Orgel** und andere für den Gottesdienst rechtlich anerkannte Musikinstrumente ... mit jener Zurückhaltung einzusetzen, die dem Charakter dieser Zeit entspricht, so dass die volle Freude über die Geburt des Herrn nicht vorweggenommen wird“ (IGMR/GRM 313).

Off: Psalterium 1. Woche

StB/LH I, StB-Lektionar II/1

1. Vp vom 1. Adventssonntag

28 So + 1. ADVENTSSONNTAG

Off vom 1. Adventssonntag, Te Deum

v **M** vom 1. Adventssonntag, Cr, Prf Advent I, feierlicher Schlusssegen (MB II 532)

L 1: Jer 33,14–16

APs: Ps 25,4–5.8–9.10 u. 14

(R: 1; GL 307,5)

L 2: 1 Thess 3,12 – 4,2

Ev: Lk 21,25–28.34–36

Das **sonntägliche Taufgedächtnis** (Segnung und Austeilung des Weihwassers [Aspérge, GL 124] sowie Vergebungsbitte, MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II² 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekenntnis. Nach der Vergebungsbitte folgt, soweit vorgesehen, das Kyrie.

† 2009 Hölch Edmund, GR, Pfr. i.R., Breienthal (86)

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. GOK Nr. 45–47. An einem festfreien Tag der Woche sollte genommen werden:

v **M** Quatembermesse im Advent (MB II 265)
L und Ev vom Tag

29 Mo der 1. Adventswoche

Off vom Tag

v **M** vom Tag

L: Jes 2,1–5

Ev: Mt 8,5–11

Beginn der **Novene** zum Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria (vgl. Abl 1975, S. 444.447).

† 1942 Weishaupt Max, Prälat, Domkapitular (75)

† 1969 Rigel Joh. Bapt., Domkapitular, Bischöfl. Finanzdirektor, Augsburg (63)

† 1991 Gomm Martin, GR, Pfr. i.R., Schüttentobel (93) [30. Todestag]

† 1993 Keller Georg, GR, Pfr., Bayerniederhofen (75)

† 2004 Zewinger Arnold, GR, Pfr. i.R., Münster (74)

30 Di F HL. ANDREAS, Apostel

Off vom F, Te Deum

r **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlusssegen (MB II 558)

L: Röm 10,9–18

APs: Ps 19,2–3.4–5b
(R: 5a; GL 454)
Ev: Mt 4,18–22

† 2007 Kimmel Wolfgang, Pfr. i.R., Egling (83)

† 2010 Manlik Alois, GR, Pfr. i.R., Reicholzried (96)